

# Wallfahrtschronik ; Gottesdienstordnung

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Mariastein : Monatsblätter zur Vertiefung der Beziehungen zwischen Pilgern und Heiligtum**

Band (Jahr): **42 (1964)**

Heft 2

PDF erstellt am: **27.06.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Wallfahrtschronik

### *Juni*

1. bis 14. Juni: Das Priesterkapitel Frick verband seine Wallfahrt nach Mariastein mit einer Kapitelversammlung im Kloster, wo die Pfarrerherren Konzilsfragen besprachen. Zahlreiche Frauen- und Müttervereine machten in diesen zwei Wochen ihre Pilgerfahrt an unsern Gna-

denort: 50 Frauen aus Uster/ZH, der Mütterverein von St. Marien Basel, Pilgerinnen aus Regnénelle, Mulhouse (Elsass), die Frauenliga von Dannemarie, Mütter aus Karlsruhe, Mörsch, Singen, Bauerbach und Mühlheim (Baden) sowie aus Strasbourg und Thannenkirch. Die Pfarrhaushälterinnen aus der Umgebung von Freiburg im Breisgau feierten in der Gnadenkapelle eine Gemeinschaftsmesse, ebenso Kommunionkinder aus Strasbourg und Riehen/BS. Mitglieder des Internationalen Liebeswerkes hielten in der Felsengrotte eine Andacht mit P. Odo OFM Cap., Dornach. Gut besucht war die Wallfahrt der Marianischen Jungfrauenkongregationen des Berner Jura, welche zu Fuss von Laufen nach Mariastein pilgerten.

15. bis 30. Juni: In der zweiten Monatshälfte besuchten etliche Schulen auf ihrer Schulreise das Felsenheiligtum: Mädchenklassen aus Steinbrunn-le Bas, Sarrebourg, Littenheim und Oberschaeffolsheim (Elsass), Schulkinder von Grafenstaden und Cernay (Elsass). Ferner meldeten sich die Pfarreiwallfahrten von Hoenheim, Zellwiller (Elsass) und Rheinfeldern AG, die Cäcilienchöre aus Mulhouse und Wasselonne (Elsass), Frauen von Niederbüren/SG, Schübelbach/SZ und Steisslingen (Baden), Ministranten aus Besançon und Mariazell bei Sursee, Mütter von Schöllbronn (Baden) sowie Angestellte des Postcheckamtes Basel, welche alle das heilige Messopfer feierten.

### *Juli*

In ein schmuckes Festgewand hat sich die Basilika und der ganze Wallfahrtsort am 5. Juli gehüllt, um das Maria-Trostfest zu feiern. In der Morgenfrühe verkündeten die Glocken den Freudentag der Gnadenmutter im Stein. Viele Pilger empfingen die hl. Sakramente der Busse und Eucharistie. Abt Dominicus Löpfe von Muri-Gries feierte mit der Gemeinde das Pontifikalamt. Die Festpredigt hielt P. Guardian Arnulf Brander OFM Cap. aus Dornach. In aus-

gezeichneter Vollendung sang der Kirchenchor von Laufen unter der Leitung von Hans Ebner die vom Dirigenten selber komponierte Heiliggeistmesse. Die Orgel spielte in hervorragender Weise Fritz Scheidegger, Basel. — Am frühen Nachmittag sammelten sich die Jugendvereine, die Delegationen der Jungmannschaften, der Gesellenvereine und der akademischen Verbindung Rauracia, die Musikgesellschaften von Hofstetten, Metzerlen, Rodersdorf, der Kirchenchor Mariastein, der Klosterkonvent und viele Gläubige um das Gnadenbild zur traditionellen Prozession. Bei der eucharistischen Schlussfeier auf dem Klosterplatz hielt Abt Basilius eine kurze Ansprache. In stillem Gebet verbrachten die Pilger die Abendstunden vor dem Gnadenbild. Möge Maria ihnen allen ihren mütterlichen Segen spenden.

Sehr viele Frauenwallfahrten hatten in diesem Monat Mariastein zum Ziel. Elsass: aus Klingenthal, Mulhouse und Soucht; Deutschland: aus Rexingen, Wangen bei Konstanz, Unzhurst, Gengenbach, Bühl bei Offenburg, Wilfingen, Oberlauchringen, Unterlauchringen und Donaueschingen. Auf der Pilgerreise nach Einsiedeln machten die Wallfahrer aus Strasbourg und Metz in Mariastein einen Zwischenhalt. Die Pfarreien von Heiligenberg (Elsass) und Oberkirch/SO empfahlen sich dem Schutz der Gottesmutter, ferner die Ministranten aus Kleinwangen, Pfadfinder von Rickenbach/LU und Ligny (Meuse), Knaben aus Mannheim, Schwestern und Pflegerinnen vom St.-Josefs-Krankenhaus Freiburg i. Br. und Mitglieder der Katholischen Aktion von Schweyen (Moselle). Den Monat beschloss das seltene Fest eines goldenen Priesterjubiläums. P. Leodegar Huber OSB, Statthalter und Pfarrer im Klösterchen Beinwil/SO, ein ehrwürdiger Priestergeis in wallendem Bart, feierte mit seinen Verwandten und mit der Klosterfamilie den fünfzigsten Jahrestag seiner Primiz. Möge ihm der Herr seine segensreiche Arbeit in Gottes Weinberg lohnen und weiterhin segnen. P. Philipp

## Gottesdienstordnung in den Monaten September/Oktober

Gebetsmeinung des Heiligen Vaters:

Dass die christliche Lebensauffassung durch die Annehmlichkeiten der heutigen Zivilisation keinen Schaden leide.

Für gediegene Ausbildung und angemessenen Unterhalt einer ausreichenden und stets zunehmenden Zahl von Katechisten.

Gottesdienste:

*An Werktagen:* Heilige Messen von 5.30 bis 7.30 in der Gnadenkapelle. 9.00 Konventamt in der Basilika. 15.00 Non. 18.00 Vesper (Montag bis Freitag; Samstag um 15.00). 20.00 Komplet.

*An Sonn- und Feiertagen:* Heilige Messen von 5.30 bis 8.30 in der Basilika. 9.30 Hochamt mit Predigt. 11.00 Spätmesse mit Kurzpredigt. 15.00 Vesper, Segen und Salve. 20.00 Komplet. Änderungen am betreffenden Tage.

1. Di. *Wochentag.* Jahrzeit für alle verstorbenen Patres des Klosters.

2. Mi. *Wochentag.* *Gebetskreuzzug.* Hl. Messen in der Gnadenkapelle 6.00, 7.00, 8.00 und 9.00. 10.00 Amt in der Basilika. Nachher Aussetzung des Allerheiligsten. Ab 13.15 Beichtgelegenheit. 14.30 Rosenkranz. 15.00 Pilgerpredigt, gesungene Non und Segen. 18.00 Vesper.

3. Do. Hl. Papst Pius X.  
 4. Fr. Wochentag. Herz-Jesu-Freitag. 20.00 Komplet und Herz-Jesu-Andacht mit Segen.  
 5. Sa. Muttergottes-Samstag.  
 6. So. 16. Sonntag nach Pfingsten. 9.30 Feier des Goldenen Priesterjubiläums von H. H. P. Michael Scherer OSB, Kloster Metten (Bayern). Levitiertes Hochamt mit Festpredigt. 13.45 Wallfahrt des Dritten Ordens von Zürich. Predigt und Segensandacht in der Basilika. 15.00 Vesper. Wallfahrt der Pfarrei Heilig-Geist, Basel. Predigt und Segensandacht. Salve.  
 7. Mo. Wochentag.  
 8. Di. *Mariä Geburt*. In Mariastein Feiertag. Gottesdienste wie an den Sonntagen. 20.15 Wallfahrt der Pfarrei Neuallschwil. Heilige Messe mit Predigt.  
 9. Mi. Hl. Martyrer Gorgonius.  
 10. Do. Wochentag.  
 11. Fr. Hll. Martyrer Protus und Hyacinth.  
 12. Sa. Muttergottes-Samstag.  
 13. So. 17. Sonntag nach Pfingsten. 16.15 Krankenwallfahrt von St. Louis. Hl. Messe und Predigt.  
 14. Mo. Erhöhung des heiligen Kreuzes. Um 7.00 Ankunft der Bittgänge aus dem Leimental. Hl. Stillmessen und Gelegenheit zum Sakramentenempfang. 8.30 Betsingmesse (Amt) mit Predigt. Wettersegens.  
 15. Di. *Siebenschmerzen Mariens*.  
 16. Mi. Hll. Martyrer Cornelius, Papst, und Cyprianus, Bischof.  
 17. Do. Hl. Hildegard, Jungfrau.  
 18. Fr. Wochentag.  
 19. Sa. Muttergottes-Samstag.  
 20. So. 18. Sonntag nach Pfingsten. *Eidgenössischer Betttag*. 9.30 Hochamt mit Verkündigung des bischöflichen Hirtenbriefes. Nach dem Amt: Gebet für das Vaterland und sakramentaler Segen. 15.00 Vesper, Segen und Salve. 16.15 Wallfahrt der Miss. Catt. Italiana von Basel und Umgebung, Laufental und Delsberg.  
 21. Mo. Hl. Matthäus, Apostel und Evangelist.

22. Di. Hll. Mauritius und Gefährten, Mart.  
 23. Mi. Quatembermittwoch. Erwähnung des hl. Linus, Papst und Martyrer. «Dass du, o Herr, deiner Kirche Priester- und Ordensberufe senden wollest».  
 24. Do. Wochentag.  
 25. Fr. *Hl. Bruder Klaus*. 9.00 Hochamt. Quatemberfreitag. «Wir bitten unseren Herrn, dass sich noch mehr Diener um seinen Tisch scharen mögen».  
 26. Sa. *Kirchweihe der Kathedrale zu Solothurn*. Quatembersamstag. «Dass du, o Herr, den Verwaltern deines Erlösungswerkes die Kraft geben mögest, deiner unermesslichen Liebe zu dienen».  
 27. So. 19. Sonntag nach Pfingsten. 15.00 Vesper. Wallfahrt der Pfarrei Birsfelden. Predigt und Segen.  
 28. Mo. Wochentag.  
 29. Di. *Heiliger Erzengel Michael*.  
 30. Mi. *Hll. Urs, Viktor und Gefährten, Hauptpatrone des Bistums Basel*.

---

## Priester-Exerzitien

vom 5. bis 8. Oktober 1964 im  
*Kurhaus «Kreuz», Mariastein.*

Leitung: H. H. P. Mauritius Schurr OSB.

Rechtzeitige Anmeldung erbeten an:  
 Wallfahrtsleitung  
 Kloster

4149 Mariastein

*Gottesdienstordnung im Monat Oktober*

Gebetsmeinung des Heiligen Vaters:

Dass die aus der ständigen Zunahme der Weltbevölkerung sich ergebenden Probleme nach den Normen des göttlichen Gesetzes in Gerechtigkeit und Liebe gelöst werden.

Für ein wachsendes Missionsinteresse unter den Katholiken.

1. Do. Hl. Bischof Remigius, Patron der Pfarrei Metzerlen/Mariastein. 8.30 Hochamt in Mariastein. 9.30 Pfarrgottesdienst in Metzerlen. 18.00 Vesper in Mariastein.
2. Fr. Hl. Schutzengel. — Herz-Jesu-Freitag. 20.00 Komplet und Segensandacht.
3. Sa. Hl. Hieronymus, Kirchenlehrer. Gedächtnis der hl. Theresia vom Kinde Jesu.
4. So. 20. Sonntag nach Pfingsten. Rosenkranzsonntag. 9.30 Hochamt vom Rosenkranzfest (Messtexte wie am 7. Oktober). — Nach dem Amt Sakramentsprozession über den Kirchplatz. Segen. 14.10 Rosenkranz, Pilgerpredigt, Vesper, Segen, Salve.
5. Mo. Hll. Maurus und Plazidus, Jünger des hl. Benedikt. Vollkommener Ablass in den Benediktinerkirchen unter den gewöhnlichen Bedingungen. — Abends im Kurhaus «Kreuz»: 19.00 Beginn der Priesterexerzitien. Kursleiter: H. H. P. Mauritius Schurr, Benediktiner von Beuron/Ettal.
6. Di. Hl. Bruno, Ordensstifter.
7. Mi. Muttergottesfest vom Rosenkranz. Gebetskreuzzug. Hl. Messen 6.00, 7.00, 8.00 und 9.00 in der Gnadenkapelle. 10.00 Hochamt in der Basilika. Aussetzung des Allerheiligsten. Ab 13.15 Beichtgelegenheit. 14.30 Rosenkranz. 15.00 Predigt, gesungene Non und Segen.
8. Do. Kirchweihfest der Basilika und Kapel-

len von Mariastein. Nachmittags zirka 14.30 Schlussandacht der Priesterexerzitien mit Segen (in der Basilika).

9. Fr. Wochentag. In Mariastein: Kirchweihjahrzeit um 9.00.

10. Sa. Muttergottes-Samstag.

11. So. 21. Sonntag nach Pfingsten. In Mariastein: Kirchweihsonntag. 9.30 Hauptgottesdienst (Kirchweihmesse).

12. Mo. Wochentag.

13. Di. Wochentag.

14. Mi. Hl. Papst Callistus, Martyrer.

15. Do. Hl. Theresia von Avila, Jungfrau.

16. Fr. Hl. Abt Gallus, zweiter Patron des Klosters. 9.00 Hochamt.

17. Sa. Muttergottes-Samstag.

18. So. 22. Sonntag nach Pfingsten. Weltmissionssonntag. Zweites Gebet für die Ausbreitung des Glaubens. Gedächtnis des hl. Lukas, Evangelist.

19. Mo. Wochentag.

20. Di. Wochentag.

21. Mi. Hll. Ursula und Gefährtinnen, Jungfrauen und Martyrinnen. Gedächtnis des heiligen Abtes Hilarion. 9.00 Amt am Ursulaaltar.

22. Do. Wochentag.

23. Fr. Wochentag.

24. Sa. Muttergottes-Samstag.

25. So. 23. Sonntag nach Pfingsten. Christkönigsfest.

26. Mo. Wochentag.

27. Di. Wochentag.

28. Mi. Hll. Simon und Judas, Apostel.

29. Do. Wochentag.

30. Fr. Wochentag.

31. Sa. Muttergottes-Samstag.

November:

1. So. 24. Sonntag nach Pfingsten. Fest Allerheiligen.

2. Mo. Allerseelen. Gelegenheit zur Ablassgewinnung.

4. Mi. Gebetskreuzzug.

P. Ignaz